

Reglement:

- Le-Mans-Start; Fahrzeit 8 Stunden
 - Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren
 - Maximaler Hubraum von kleiner gleich 50ccm
 - Mofa- Motorenhäuse
 - Kein Motortausch im Rennen erlaubt
 - Max. 3-Gang Handschaltung
 - Rahmen freigestellt
 - Die Fahrzeuge müssen über zwei voneinander unabhängige (funktionierende) Bremssysteme verfügen
 - Es ist dreimal die Startnummer am Fahrzeug anzubringen
 - Es ist handelsüblicher Kraftstoff zu verwenden
 - Nach dem Zieleinlauf sind alle Teams angehalten, evtl. den Motor für technische Prüfungen zu öffnen
 - Ein Team besteht aus drei Fahrern oder vier Fahrerinnen
 - Fahrzeuge mit übermäßiger Geräusentwicklung werden umgehend von der Strecke gewunken
 - Für Fahrer besteht Helmpflicht – des Weiteren ist das Tragen angemessener Schutzkleidung empfehlenswert
 - Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko
 - Das Betanken bzw. Reparieren der Fahrzeuge hat auf einer benzinfesten Unterlage im Fahrerlager zu erfolgen – Boden und Grundwasser dürfen nicht gefährdet werden
 - Alkoholisierte Fahrer dürfen nicht fahren und das Team wird disqualifiziert
 - Innerhalb der Tankzone ist mit 6 km/h Schrittgeschwindigkeit zu fahren. Geschwindigkeitsüberschreitungen werden mit Rundenabzug bestraft
 - Abkürzen und unfaires/unsportliches Verhalten wird ebenfalls direkt mit Rundenabzug bis hin zu Disqualifikation bestraft
-
- **Einen einsatzbereiten Feuerlöscher wird von jedem Team gestellt**

Ablauf:

Vor dem Start erfolgt eine technische Abnahme. Während der Veranstaltung werden besonders die Lautstärke und die Dichtigkeit der Fahrzeuge permanent überprüft. Auffälligkeiten sind umgehend zu beheben.

Es ist wie jedes Jahr ein Rundkurs von ca. 1km Länge und muss von 9-17Uhr so oft wie möglich umrundet werden.

Parallel zur Startgeraden wird das Fahrerlager eingerichtet und befindet sich die Tankzone. In dieser muss dann auch ein Fahrerwechsel durchgeführt werden. Im Fahrerlager darf nicht gefahren werden und in der Tankzone maximal 6km/h.

Die Strecke wird sich über den Acker schlängeln und ein Sprunghügel wird die Fahrwerke und Chassis zusätzlich fordern.

Die Streckenführung wird gekennzeichnet sein und das Abkürzen wird mit Rundenabzug bis hin zu Disqualifikation bestraft.

Die genehmigende Behörde kann zusätzliche Auflagen für Teilnehmer und Veranstalter aufstellen, welche hier nicht gelistet sind. Diese würden ggf. bei der Fahrerbesprechung bekannt gegeben.

Der Start darf nur allein erfolgen. Das Anschieben durch einen zweiten Fahrer ist aus Sicherheitsgründen untersagt und würde direkt mit Rundenabzug geahndet werden.

Zeitplan:

Freitag

- Ab 15 Uhr Anreise
- Bis 17 Uhr freies Training
- Ca. 17 Uhr – 18 Uhr Qualifikation

Samstag

- Ab 6:30 – 8:15 Uhr technische Abnahme möglich
- Ab 7:00 – 8:00 Uhr freies Fahren möglich
- 8:30 Uhr Fahrerbesprechung
- 9:00 Start des Mofarennens
- 17:00 Uhr Zieldurchfahrt – Ende des Rennens
- Ca. 18 Uhr Siegerehrung

Nennformular

Diese Nennung bezieht sich auf die Ausschreibung des 8 Stunden Mofarennen
Rund um Onkel Gerd's Hütte in Uetze am 31. August 2024.

Die aufgeführten Bedingungen werden vor Beginn der Veranstaltung durch die
Unterschrift der Teilnehmer, oder deren gesetzlichen Vertreter akzeptiert.

Weiter kann die genehmigende Behörde zusätzliche Auflagen erteilen, welche
bindend sind.

Teamname und Wunschstartnummer

Motorenhersteller

Teamchef – Kontaktadresse, E-Mail, Telefon

Fahrer 1 – Name, Geburtsdatum, Unterschrift

Fahrer 2 – Name, Geburtsdatum, Unterschrift

Fahrer 3 – Name, Geburtsdatum, Unterschrift

Fahrer 4 – Name, Geburtsdatum, Unterschrift

Anmeldung per Mail, persönlich oder klassisch per Post

Helmut Voiges
Dammstr. 35
31311 Uetze
05173-92141
0177-7593352
helmut@teamvoiges.de

Bankverbindung:

Helmut Voiges
Volksbank Hannover
IBAN: DE81 2519 0001 0403 1733 01

Das Nenngeld beträgt 60,- Euro bis 5 Tage vor Rennbeginn. Danach erhöht sich das
Startgeld auf 80,- Euro

Technische Abnahme

Zahlungseingang

Feuerlöscher

